Jahreskurs für „die Mitte des Lebens“

Dorsten. „Wenn nicht jetzt – wann dann?“ Für Menschen in der Lebensmitte bietet die Evangelische Familienbildungsstätte Paul-Gerhardt-Haus einen Jahreskurs an, der einmal monatlich am Donnerstagabend stattfindet

Gerade in der Lebensmitte, zwischen 40 und 50 Jahren, stellen sich vielen Menschen Sinnfragen nach dem, was für sie wirklich wesentlich ist: Wollen und können wir so weitermachen wie bisher? Gibt es Grenzen – in uns oder solche, die unser Körper uns bereits aufzeigt? Was fehlt uns und wie soll Neues Platz haben in den nächsten Jahren? Welche Träume will ich jetzt wagen zu leben?

In vertrauter, entspannter und kreativer Atmosphäre sollen Antworten auf persönlichen Fragen gefunden und neue Freiräume eröffnet werden. Denn manchmal wird das Leben nach der Halbzeit erst so richtig spannend.

Der Kurs beginnt mit drei Terminen 2010 und setzt sich mit sieben Terminen 2011 fort. Er startet am heutigen Donnerstag, 7.Oktober, um 20 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, An der Landwehr 63. Anmeldung unter ☏ 71161 oder unter **www.pgh-dorsten.de.**

Modenschau im Paul-Gerhardt-Haus

Dorsten. Die Firma „Modemobil“ präsentiert am Mittwoch, 13. Oktober, ab 14.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, An der Landwehr 63, die neue Herbst- und Wintermode aus ihrer Kollektion.

Bitte mehr Abenteuer

Hervester Grundschüler nehmen ihre „Spielorte“ unter die Lupe

Spielplatz-Detektive bei der Arbeit: Marco, Almina, Maximilian und Alfred suchen auf der Karte ihr nächstes Ziel. Foto: André Elschenbroich

Hervest. Drittklässler der beiden Hervester Grundschulen haben am Montag und Mittwoch für ein neues Freiraumkonzept ihre Spielplätze abgeklappert, fotografiert, Kritik und Wünsche formuliert. Sie sollen in die Neugestaltung genauso einfließen, wie die von Jugendlichen, Eltern und Senioren. Mit diesen Gruppen spricht Landschaftsarchitektin Martina Hoff noch, bevor alle Ergebnisse in einem Workshop am 18. November besprochen werden.

Die Grundschüler jedenfalls waren schon mit Feuereifer dabei. Philipp etwa möchte gern’ eine Bude haben, die innen wie ein „Kokbit“ (Cockpit) aussieht. Andere Kinder im Ort sind bescheidener. Ihnen würden schon Sandkästen ohne Kippen und Hundehaufen genügen.

Am Mittag hat Hoff ersten Überblick: Gut 60 Spielorte haben die Kinder vorgestellt, nur die Hälfte davon offizielle. Die anderen: Ecken, wo Kinder eben so spielen. Selbst gezimmerte Buden im Graben an der Halterner Straße, Kletterbäume im Wald, ruhige Straßen zum Skateboardfahren. Hoff: „Es gibt ein Mosaik von Nutzungen.“

Das sollten auch die „richtigen“ Spielplätze widerspiegeln. Die sehen fast alle gleich aus, finden die Kinder. Auf 30 Plätzen gibt’s 30 mal gibt’s Schaukel, Rutsche, Sandkasten. Sie wünschen mehr unterschiedliche Angebote, Trampolin oder Karussell. Wo sie spielen, suchen sie dann selber aus. Gewünscht wurde mehr Raum für Abenteuer, Klettermöglichkeiten im Wald, ein richtiger Platz fürs Skaten.

Und wenn Jugendliche eigene Treffpunkte bekommen, hört vielleicht auch das auf: Die Konkurrenz der Altersgruppen im Revier. **LuB.**

BÜRGER-MITARBEIT

. . . lohnt sich wirklich

Die Mitarbeit von Kindern und anderen Gruppen am Freiraumkonzept Hervest soll konkrete Folgen haben: Im Programm „Soziale Stadt“ stehen allein 800 000 Euro für neue Spielplätze zur Verfügung, weitere Beträge für Grünflächen und Jugendtreffpunkte. Die Mitarbeit – spätestens im Bürgerworkshop am 18. November – lohnt sich, wirbt Architektin Martina Hoff um Engagement.

Fürst Leopold: Konzept für Handel und Freizeit

Hervest. Der Planungsausschuss billigte am Dienstag das neue Konzept für Kulturzentrum und Einzelhandel auf Fürst Leopold. Nachdem sich Geschäftsleute im Harsewinkel, IHK und Investor Jürgen Tempelmann (TeDo GmbH) auf die „gespreizte Lösung“ geeinigt hatten, sei nun „die Zeit für Aufbruchstimmung gekommen“, sagte Horst Papenfuß (Grüne).

Klar ist damit allerdings nur, wie der Handel auf der Fläche angesiedelt wird (Discounter hinter der Lohnhalle, Vollsortimenter im Hinterland rechts der Torhäuser). Einigermaßen unbestimmt ist immer noch das Freizeitkonzept fürs historische Kernensemble der Zeche. Stadtbaurat Holger Lohse: „Wir brauchen dieses Grundkonzept dringend für weitere Schritte. Zum Schwur wird es kommen mit dem konkreten Bebauungsplan und dem städtebaulichen Vertrag. Die Abstimmung darüber wird davon abhängen, inwieweit der Investor eine nachhaltige Nutzung der Freizeiteinrichtungen darlegt.“

Das auf Zechenland geplante Jugendzentrum ist (als Skizze) mittlerweile zum Soziokulturellen Zentrum gewachsen. Es soll nicht nur Platz bieten für Jugendliche, sondern auch für Hervester Vereine (etwa den Bergbauverein), ein Sozialkaufhaus und einen Qualifizierungsstützpunkt der gemeinnützigen Dorstener Arbeit. Träger soll die Evangelische Kirche sein. **LuB.**

Klettertag für Kinder in Rhade

Rhade. Zum Klettertag lädt das Team des Rhader Jugendheims am Samstag, 16. Oktober, von 14 bis 18 Uhr ein.

Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren. Geklettert wird auf dem Gelände des eingetragenen Vereins „Jagus“ am Hakenweg. Kinder, die beim Kletterspaß mitmachen wollen, sollten sich bis Dienstag, 12. Oktober, anmelden – und zwar bei Cordula Bieling, ☏ 02866 / 4562

DORSTEN
Leiter der Lokalredaktion: Martin Ahlers
Sport: Felix Hoffmann (Dorsten)
Andreas Rorowski (Vest)
Redaktion: Recklinghäuser Straße 20, 46282 Dorsten
Geschäftsstellen: Friedrichstraße 36-38, 45128 Essen (Verlagshaus); Kommarkt 4, 45127 Essen.
Druck: Lensing Druck GmbH Co. KG, Auf dem Brümmer 9, 44149 Dortmund
Erscheint täglich außer sonntags. Für unverlangte Sendungen keine Gewähr. Bezugsänderungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Bezugsänderung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten.
Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Redaktion: **02362 9284-22**
Lokalsport: 02362 9284-30
Fax: 02362 9284-33
E-Mail: redaktion.dorsten@waz.de
sport.dorsten@waz.de

WAZ LESERSERVICE
Zustellung, Buchbestellung und Adressänderung:
Sie erreichen uns: Mo. bis Fr. von 6 - 20 Uhr, Sa. 6 - 14 Uhr, So. 15 - 20 Uhr, (Anzeigenannahme: mo. bis fr. 7.30-18 Uhr)
Telefon **01802 4040-72***
Fax.....**01802 4040-82***
E-Mail.....**leserservice@waz.de**
Anzeigen
Online Anzeigen aufgeben:
.....**www.online-aufgeben.de**
E-Mail: ..... **anzeigen.dorsten@waz.de**
Anzeigenannahme M. bis Fr. 7.30 - 18 Uhr
Telefon **01802 4040-32***
E-Mail.....**anzeigenannahme@waz.de**
*6 Cent pro Anruf/Fax aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute.

Gewinnen Sie im Finale:
Einen Reisegutschein von Travel24.com

Liebe Leser, nutzen Sie Ihre Chance sich für das Finale zu qualifizieren und rufen Sie gleich an. Im großen Finale wartet ein Gutschein im Wert von 2 000 € für das Internetreisebüro www.travel24.com auf einen glücklichen Gewinner. Bald schon könnten Sie sich Ihre ganz persönliche Traumreise zusammenstellen. Jetzt sichern: 30 € Urlaubsgeld von Travel24.com! Bei Buchung einer Pauschal- oder Last-Minute-Reise bis 31. Dezember 2010 diesen Einlösecode angeben: ZTG4-U84P-3CFF und 30 € werden rückerstattet! Mehr Infos: www.travel24.com/sofortgewinn.

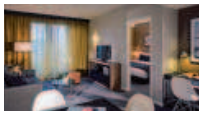
Wert des Reisegutscheins: 2 000 €!

Besuchen Sie die Weltstadt Hamburg

Reisen Sie in die Hafenstadt Hamburg – erleben Sie Musicals und Reeperbahn. Freuen Sie sich auf den Hamburger Fischmarkt und das Miniaturwunderland. Lassen Sie sich von der Stadt am Wasser verzaubern und erkunden Sie mit einer Barkasse Elbe und Alster!

»Heutiger Tagespreis: Verlängertes Wochenende im Adina Apartment Hotel Hamburg«

Nah am Michel eröffnet am 1. Dezember 2010 ein neues Apartmenthotel – das Adina Hamburg Michel (www.adina.de). Wollten Sie schon immer einer der ersten Gäste in einem neueröffneten Designhotel sein? Dann spielen Sie heute mit und gewinnen Sie drei Übernachtungen mit Frühstück plus 3-Gänge Menü im Alto Restaurant für zwei Personen! Wert: 700 €! Das Adina Hotel verbindet die Unabhängigkeit eines Apartments mit den Dienstleistungen eines Vier-Sterne-Hotels. Verbringen Sie erholsame Stunden im Wellness-Bereich und sammeln Sie Kraft für den neuen Tag. Das Konzept der Adina Hotels kommt aus Australien, so erinnert alles ein bisschen an Down Under: Probieren Sie ein Straußensteak oder einen australischen Burger im Alto Restaurant – und starten Sie gut gestärkt in das Hamburger Nachtleben! Übrigens, morgen warten Profiskier auf einen neuen Besitzer.



Im Finale puren Fahrspaß gewinnen und die Umwelt schonen!

Abbildung kann abweichen.

Gewinnen Sie unseren Hauptpreis – einen smart fortwo mhd (www.smart.de) und fahren Sie mit gutem Gewissen! Nach der Optimierung der Motoren ist durch die Reduktion der CO2-Emissionen in Kombination mit der Start-Stopp-Automatik weiterhin Umweltfreundlichkeit garantiert. Müssen Sie beispielsweise an einer Ampel warten, schaltet die Start-Stopp-Automatik den Motor automatisch ab, sobald Sie bremsen und das Fahrzeug eine Geschwindigkeit unter 8 km / h erreicht hat.

»Sparen Sie durchschnittlich 8 % Kraftstoff«

Sobald Sie den Fuß vom Bremspedal nehmen, geht es wieder weiter – und alles ohne zu kuppeln. Dabei sparen Sie nicht nur durchschnittlich 8 % Kraftstoff, sondern fahren auch viel entspannter. So freuen sich die Umwelt und Ihr Geldbeutel. Wir haben für Sie als Hauptpreis die Ausstattungsvariante „passion“: mit automatischem Schaltprogramm softouch, Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung sowie Panoramadach mit integriertem Sonnenschutz. Zusätzlich mit dabei: das Audiosystem Basic mit RDS Radio, AUX- / USB-Anschuss und 2 Lautsprechern, inkl. Soundsystem und Schublade. Wert: 14 600 €!

Gewinnen Sie morgen:

Morgen haben Sie die Chance auf Profi-Skier von HEAD aus der Supershape Serie.

Mitmachen lohnt sich! Viel Glück!

Gestern fragten wir Sie, was „Still-Leben A40“ ist.
Korrekt war Antwort A: eine 60 km lange Tafel mit 20 000 Tischen.
Die Gutscheine für ein verlängertes Wochenende in einer der Sunparks-Anlagen haben Herr Wolfgang Kirchner aus Gladbeck und Frau Martina Stappert aus Bottrop gewonnen.
Herzlichen Glückwunsch!

Sponsoren: Mercedes-Benz Das Beste oder nichts. Adina Travel 24 AIDA

Herzlichen Glückwunsch, Sie sind im Finale:

H. Langer, 42555 Velbert • M. Ewen, 44623 Herne • M. Bulgrin, 44625 Herne • D. Rauterberg, 44805 Bochum • B. Nitschke, 44805 Bochum • K. Wedeking, 44807 Bochum • H. Hafermalz, 44879 Bochum • I. Rehms, 45127 Essen • C. Springob, 45134 Essen • M. Jansen, 45136 Essen • I. Heising, 45279 Essen • P. Stauder, 45329 Essen • M. Schleier, 45359 Essen • R. Bonnard, 45472 Mülheim an der Ruhr • U. Motzki, 45472 Mülheim an der Ruhr • U. Broenhorst, 45472 Mülheim an der Ruhr • A. Kretzschmar, 45476 Mülheim an der Ruhr • J. Raddei, 45529 Hattingen • I. Menger, 45711 Datteln • C. Halemba, 45879 Gelsenkirchen • J. Hahn, 45883 Gelsenkirchen • M. Murach, 45886 Gelsenkirchen • R. Dumke, 45886 Gelsenkirchen • W. Domke, 45888 Gelsenkirchen • R.Braun, 45964 Gladbeck • M. Kalinke, 45966 Gladbeck • R. Springer, 45968 Gladbeck • M. Hellmann, 46145 Oberhausen • E. Schürmann, 46149 Oberhausen • I. Roth, 46236 Bottrop • K. Welder, 46238 Bottrop • B. Gibowski, 46240 Bottrop • K. Deiss, 46242 Bottrop • C. Hebestreit, 46244 Bottrop • H. Töpfer, 47057 Duisburg • A. Klein, 47059 Duisburg • jonik, 47249 Duisburg • H. Hauck, 47249 Duisburg • K. Hoffmann, 47249 Duisburg • I. Spieker, 58456 Witten • H. Keilholz, 42553 Velbert • B. Feldbusch, 42555 Velbert • I.Hagemeier, 45289 Essen • B. Haubold, 47169 Duisburg • A. Fockenberg-Grütters, 46286 Dorsten • J. Gentzmer, 45529 Hattingen • P. Hesse, 44651 Herne • I. Schüler, 45355 Essen • A. Schmerling, 44807 Bochum • J. Salzmann, 44894 Bochum

Frage 12:
Welche drei Städte sind 2010 Kulturhauptstädte?

- Dortmund, Ankara und Budapest (A)
- Berlin, Antalya und Prag (B)
- Essen, Istanbul und Pécs (C)

Eine Antwort – tolle Gewinnchancen

So einfach ist die Teilnahme an unserem WAZ Super-Quiz:
Zunächst müssen Sie unsere Rätselfrage lösen. Wichtig: nur eine Antwort ist richtig! Dann teilen Sie uns den Lösungsbuchstaben mit. Rufen Sie unsere Gewinnhotline an:

Gewinnhotline 0 13 78 / 78 30 11*

Oder senden Sie uns eine **SMS** an die **363738*** (keine Ortsvorwahl) mit: **WAZQUIZ** aktueller Lösungsbuchstabe, Ihr Name und Ihre Anschrift.

* 0,50 € / Anruf a. d. dt. Festnetz, Mobilfunktarife deutlich höher.
** 0,50 € / SMS. Zwischen die Wörter müssen Leerzeichen gesetzt werden. Vor die SMS-Nummer kommt keine Ortsvorwahl!

Teilnehmer mit richtiger Lösung haben gleich zwei Chancen, nämlich auf: 1. Den Tagespreis, 2. Die Teilnahme am großen Finale, bei dem es die Super-Hauptpreise zu gewinnen gibt. Voraussetzung: Sie gehören zu den täglich 50 Einsendern, die dafür ermittelt werden.
Alle Gewinner und Teilnehmer an der Schlussverlosung erklären sich einverstanden, dass sie mit Namen und Wohnort in der WAZ veröffentlicht werden. Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.
Täglicher Teilnahmeschluss: 24 Uhr. Mitarbeiter der Zeitungsverlag Ruhrgebiet GmbH & Co. Essen KG sowie der zur WAZ Mediengruppe gehörenden Unternehmen dürfen nicht teilnehmen. Bei mehreren Teilnehmern mit der richtigen Antwort entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mehr Infos und Teilnahmebedingungen: www.DerWesten.de/super-quiz